

## Programmierung der digiLUX profi DCC Beleuchtungen mit einem LENZ Digitalsystem

Wie in der Anleitung beschrieben, werden die digiLUX profi DCC Beleuchtungen nicht über die herkömmliche Programmiermethode eingestellt, sondern über eine bestimmte Ablauffolge von „normalen“ Steuerbefehlen.

In den LENZ-Systemen neuerer Generation (ab Version 3.0) ist nun die sogenannte AUTO-Funktion implementiert, die „alte“ Fahrbefehle selbsttätig wiederholt und die Programmierung der digiLUX profi DCC praktisch unmöglich macht.

Um dennoch die gewünschte Ablauffolge eingeben zu können, sind folgende Schritte notwendig:

1. AUTO-Funktion ausschalten (wie, ist im der LENZ-Handbuch angegeben). So wird verhindert, dass weitere Fahrbefehle in den Wiederholungsspeicher gelangen. Schalten Sie danach die Zentrale einmal ganz aus und wieder ein.
2. Weitere Fahrinformationen werden – je nach Modell – im Handregler dauerhaft gespeichert und müssen auch gelöscht werden. Den Handregler zu resetten hilft hier leider nicht.
3. Die im Handregler gespeicherten Adressen können mit >>Cl<< und >>-<< abgerufen werden (siehe LENZ-Handbuch). Sie müssen jetzt bei allen eingetragenen Adressen die Funktionen F1 und F2 löschen oder aber die gesamte Adresse löschen (hierzu muss die Löschfunktion CLAN aktiviert sein, siehe LENZ-Handbuch).
4. Nach dieser Prozedur können Sie beliebig viele digiLUX profi DCC programmieren, da bei der Programmierung die Funktionen F1 und F2 immer in 0-Stellung verlassen werden.

Bitte beachten Sie noch folgendes: der Zustand der Sonderfunktionen im Handregler wird selbst dann noch (falsch) angezeigt, wenn die Adresse bereits gelöscht wurde.

Beispiel: Sie haben Adresse 03 und 04 gefahren, bei 04 ist F1 aktiviert. Nach obigem Vorgehen löschen Sie alle Adressen aus dem Speicher. Rufen Sie jetzt wieder Adresse 04 auf, zeigt der Handregler weiterhin F1 aktiv an, obwohl die Funktion abgeschaltet ist. Evtl. ist dieser Fehler im Handregler auch inzwischen behoben.